

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Zur Erinnerung an das Regierungs-Jubiläum Kaiser Wilhelm II. 1888 - 1913</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: D (33 X 20) 594/1984</p> |
|--|--|

Beschreibung

Vivatbänder sind mit Gedichten oder Sinnsprüchen und Illustrationen geschmückte Bänder, die ursprünglich als Erinnerung an politische Feierlichkeiten hergestellt wurden. An Feier- und Gedenktagen befestigte man sie gewöhnlich an der Kleidung. Später wurden sie auch zu privaten Anlässen, wie Geburtstagen oder Hochzeiten, hergestellt. Die Seide hierfür stammte vermutlich von Seidenmanufakturen in Krefeld.

Das Vivatband "Zur Erinnerung an das Regierungs-Jubiläum Kaiser Wilhelm II. 1888 - 1913", Breslau 10. März 1913, ist ein weißes Seidenband in Jacquardweberei. Am unteren Ende ist es spitz zulaufend mit Seidentroddel. Mehrere Abbildungen zieren das Band: Porträts von Friedrich Wilhelm III. und Wilhelm II., am oberen Ende ist der gekrönte Adler zu sehen, in der Mitte die gekreuzten Fahnen mit dem eisernen Kreuz. Der Entwurf stammt von Paul Schulze, verlegt wurde das Band im Verlag Gräfe & Unzer, Berlin und hergestellt in der Kunstweberei Hasshoff & Gompertz, Krefeld.

Grunddaten

Material/Technik: Seidengewebe, Jacquardmusterung
Maße: Länge x Breite: 36 x 5,5 cm

Ereignisse

| | | |
|----------------|------|---------------------------------|
| Hergestellt | wann | 1913 |
| | wer | Kunstweberei Hasshof & Gompertz |
| | wo | Berlin |
| Veröffentlicht | wann | 1913 |
| | wer | Verlag Gräfe & Unzer |
| | wo | |

Schlagworte

- Vivatband